

**Bearbeiter:** Ulf Buermeyer

**Zitiervorschlag:** BGH 2 ARs 181/03, Beschluss v. 11.06.2003, HRRS-Datenbank, Rn. X

---

**BGH 2 ARs 181/03 / 2 AR 114/03 - Beschluss vom 11. Juni 2003 (-)**

**Zuständigkeitsbestimmung für die Strafvollstreckung.**

**§ 462 a Abs. 2 StPO**

**Entscheidungstenor**

Für die nachträglichen Entscheidungen über die Strafaussetzung zur Bewährung aus dem Urteil des Amtsgerichts Köln vom 11. August 1999 ist das Amtsgericht Köln zuständig.

**Gründe**

Zuständig für die nachträglichen Entscheidungen über die Strafaussetzung zur Bewährung ist das Amtsgericht Köln als 1  
Gericht des ersten Rechtszugs gemäß § 462 a Abs. 2 StPO. Ein Fall der Zuständigkeitskonzentration gemäß § 462 a  
Abs. 4 Satz 2 in Verbindung mit Abs. 3 Satz 2 und 3 StPO liegt nicht vor, weil die Strafvollstreckung aus der  
Entscheidung des Amtsgerichts Tiergarten vom 20. August 1999 erledigt ist.